

Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Föhrste

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 26.11.2025
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:15 Uhr
Ort, Raum: Sporthalle der Felix-Speer-Sportanlage im OT Föhrste,
Unter der Bahn 2, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Dr. Thomas Stadler

stellvertretender Ortsbürgermeister

Herr Harald Heigwer

Ortsratsmitglied

Ratsherr Jörg Schaper

Herr Heiko Scholz

bis 18:51 Uhr

Protokollführer

Herr Torben Meyer

Abwesend:

Ortsratsmitglied

Frau Kerstin Asmussen

entschuldigt

Öffentliche Sitzung

1. **Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Ortsrates der Ortschaft Föhrste sowie der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Dr. Stadler eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Ortsratsmitglieder, den Ortsratsbetreuer Herrn Meyer, den Ortsbrandmeister Herrn Bornemann, den stellvertretenden Ortsbrandmeister Herrn Gellermann, sowie die Zuhörer.

Er stellt sodann die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates und die Tagesordnung fest.

2. **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Föhrste am 03.07.2025**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Herr Meyer und Herr Dr. Stadler stellen an dieser Stelle eine Aussage aus der Ortsratssitzung vom 18.03.2025 richtig. Die dort unter Top 5 genannte Gemeinschaftsaktion in Gerzen zwischen Ortsrat und Sportverein zur Beschaffung eines Defibrillators war inhaltlich nicht korrekt. Es hat dort aus dem Ortsratsbudget eine Förderung des Vereins in seiner ehrenamtlichen Tätigkeit gegeben.

3. **Bericht des Ortsbürgermeisters**

Herr Dr. Stadler berichtet über folgende aktuelle Themen:

- Herr Dr. Stadler berichtet über die aktuelle Erkenntnislage aus der **Ortsbegehung** der letzten Sitzung. Beim Kreuzungsbereich Mörick/ Wispensteiner Straße gab es den Rückschnitt eines Anwohners zu bemängeln.
- Herr Meyer teilt mit, dass das Ordnungsamt dies im Auge behält.

Weiterhin geht Herr Dr. Stadler auf die Parksituation auf der Alfelder Straße zwischen Schimmeck und Bahnübergang ein.

Herr Meyer erläutert, dass wie angekündigt zunächst ein Haltverbot im Bereich der Einmündung zum Bahnübergang vor dem Grundstück Alfelder Straße 57 eingerichtet worden ist. Die Entwicklung der Situation am Schimmeck wird weiter beobachtet. Sollte ein weiteres Haltverbot eingerichtet werden weist er darauf hin, dass die Anwohner in der Alfelder Straße vorher kontaktiert werden sollten.

Als nächstes fragt Herr Dr. Stadler nach der Möglichkeit z. B. Blumenkübel auf der Sperrfläche gegenüber des Restaurants Lawinia aufstellen zu lassen, damit die Querung der Straße für die Schulkinder erleichtert und gefahrloser wird.

Hierzu berichtet Herr Meyer, dass eine abschließende Entscheidung der Straßenmeisterei noch nicht vorliegt. Grundsätzlich sei ein derartiges Vorhaben zumindest in verkehrsberuhigten Bereichen gerichtlich anerkannt worden.

- Im Weiteren berichtet Herr Bornemann aufgrund der Nachfrage von Dr. Stadler, dass die **FFW-Halle** im ersten Schritt fertig gestellt ist. Im kommenden Jahr wird nun die Planung für den nächsten Bauabschnitt vorangetrieben.

- Im Hinblick auf die Pflege der **Grünflächen** im Ort berichtet Dr. Stadler, dass es im August im Rahmen der Ehrenamtsfeier einen Vortrag von Herrn Zimmermann gegeben hat. Die Beteiligung an der Veranstaltung und die Gespräche seien gut gelaufen, jedoch sei leider keine zusätzliche Bereitschaft zu Übernahme von Pflegearbeiten im Nachhinein festzustellen.
- Im nächsten Punkt geht Herr Dr. Stadler darauf ein, dass am 04.10.2025 das **Apfelfest** durchgeführt worden ist. Hier waren erneut Schule und Kindergarten gut eingebunden und es konnten gut 5 Tonnen Äpfel im Laufe des Tages verarbeitet werden. Das vorhandene Potential sei aber noch höher, sodass man sich weitere Schritte zur Nutzung überlegen sollte.
- Des Weiteren geht Herr Dr. Stadler auf das Thema **Hochwasserschutz** ein. Er werde sich im Laufe des Winters noch intensiver hiermit befassen. Es sind in diesem Bereich einige Maßnahmen geplant und auch bereits erfolgt, die seiner Ansicht nach aber kritisch in ihrer Auswirkung speziell für den Ortsteil Föhrste zu hinterfragen sind. So unter anderen auch die Renaturierungsarbeiten an der Leine. Aktuell warte er auch noch auf Informationen seitens des Leineverbandes, die ihm bis zum 28.11. zugesagt worden sind.
- Beim Thema **Glasfaserausbau** fasst Herr Dr. Stadler zusammen, dass noch nicht alle Grundstücke an das Netz angeschlossen worden sind.

Herr Meyer ergänzt, dass laut der deutschen Glasfaser 91 Anschlüsse aktiviert worden sind und nach der noch fehlenden Bahnquerung noch 15 Nachanschlüsse fertiggestellt werden sollen.

- In Bezug auf den **Rettungsdienst** berichtet Herr Dr. Stadler, dass sich am 26.11. der Petitionsausschuss des Landes mit der Situation auseinandersetzt.
- Weiterhin teilt er mit, dass ein **Defibrillator** an der Grundschule installiert worden ist. Einen Fototermin habe es auch schon gegeben. Lediglich der Artikel fehle noch. Das DRK werde zudem am 12.02.2026 eine kurze Schulung für alle Interessierten im Feuerwehrhaus anbieten.

Für einen zweiten Defibrillator auf der anderen Seite der Bahnlinie stehe die Finanzierung ebenso bereits. Standort soll wie angekündigt der Bürgerpark werden. Ein Antrag auf ein Buswartehäuschen als Unterstand für das Gerät wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen im Bauausschuss abgelehnt. Es werde stattdessen zunächst eine Begehung im kommenden Jahr durch den Ausschuss geben. Bis dahin werde man sich Gedanken machen, ob man im Rahmen der Ortsgemeinschaft eine andere Alternative finden kann.

- Der **Bewuchs** entlang des Geh- und Radweges entlang der **Verbindungsstraße** zwischen Föhrste und Röllinghausen ist mittlerweile teilweise entfernt worden. Es fehlt allerdings noch der Bereich zwischen Leinebrücke und Föhrste. Herr Dr. Stadler steht hierzu in Kontakt mit Herrn Beushausen, der dies intern prüfen werde.
- Darüber hinaus bemängelt Herr Dr. Stadler, dass entlang des **Angerweges keine Mülleimer** neben den Bänken mehr stehen.

Herr Meyer antwortet, dass diese wieder aufgestellt werden.

- Im Hinblick auf die Treppe am **Stichweg an der Heidegrunder Straße** ist die Sanierung ebenso im Bauausschuss abgelehnt und auf die Begehung des Ausschusses zurückgestellt worden.
- Herr Dr. Stadler weist darauf hin, dass die Kreisstraße in Imsen derzeit saniert wird. Er hält fest, dass eine ähnliche Möglichkeit für die **OD Föhrste** auch schön wäre.

Herr Meyer ergänzt, dass dies leider nicht in der Hand der Stadt Alfeld (Leine), sondern Sache des Landkreises Hildesheim ist. Eine zeitnahe Sanierung sei aber immer positiv zu sehen.

- Positiv bewertet Herr Dr. Stadler auch, dass der **Parkplatz im Bereich der Sporthalle** im kommenden Jahr umfangreicher mit Mineralgemisch ausgebessert werden soll.
- Beim Projekt **Südlink** weist er darauf hin, dass die Arbeiten in naher Zukunft beginnen werden. Er sei gespannt auf die Auswirkungen.
- Des Weiteren wirbt er für die **Thermografiewanderung**. Diese könne bei Bedarf mit dem kommunalen Wärmeplaner Herrn Lohrengel wiederholt werden. Zudem könne er bei Interesse kontaktiert werden um dorthin zu vermitteln. Beratungen gibt es zudem im Familienzentrum der Stadt.
- Im Hinblick auf die **Kommunalwahl** im kommenden Jahr liegen für alle Interessierten Flyer zur Arbeit im Ortsrat aus. Herr Dr. Stadler geht davon aus, dass sich erneut ausreichend Kandidaten finden werden.
- Abschließend berichtet Herr Dr. Stadler über die **Veranstaltungen** im Ort. Das offene Adventsfenster startet ab der kommenden Woche. Der Weihnachtszauber findet am 21.12. im Sportheim statt. Ebenso wird es wieder eine Braunkohlwanderung geben. Alle Termine seien zudem auf der Homepage zu finden.

4. **Anträge OR-Budget, Beschlüsse**

Herr Dr. Stadler teilt mit, dass ein Antrag des DRK auf Unterstützung über 100,- € zur Durchführung eines Erste-Hilfe-Kurses vorliegt.

Der Ortsrat beschließt die Ausgaben einstimmig.

Sollten sich weitere Anträge im Rest des Jahres ergeben, werden diese im Umlauf beschlossen. Unter anderen werde eine Nachpflanzung des Weihnachtsbaumes zwischen Schulhof und der Kirche noch geprüft.

Herr Dr. Stadler erläutert, dass aktuell ein Restbetrag von ca. 660,- € übrig bleibt und dieser ins neue Jahr übertragen wird.

Herr Heiko Scholz verlässt um 18.51 Uhr absprachegemäß die Sitzung.

5. **Einwohnerfragestunde**

Frau Hartl fragt an, ob es eine alternative Möglichkeit gibt für den Türstopper im Bereich der Zugangstür zum Vereinsraum an der Sporthalle gibt. Hier bestehe Stolpergefahr. Zudem sei das Licht vor dem Halleneingang defekt.

Herr Meyer werde dies entsprechend weitergeben.

Weiterhin wird gefragt, ob die Übergänge der Verkehrsflächen im Bereich der Kreuzung Mörick/Haferkamp geprüft werden könnten. Hier gebe es enorme Absätze zwischen Pflaster und Asphalt.

Herr Meyer gibt dies an das Tiefbauamt weiter.

Abschließend wird gefragt, ob die Beleuchtung in der Straße Unter der Bahn verbessert werden könnte. Die Straße sei durch das Licht nur schwach ausgeleuchtet.

Auch dies nimmt Herr Meyer mit.

6. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Meyer teilt mit, dass laut aktuellem Zeitplan des Landkreises die OD in Alfeld frühestens im Jahr 2028 ausgebaut werde. Die OD in Föhrste sei damit voraussichtlich erst ab dem Jahr 2030 dran.

Bezüglich der Anfrage zur Beleuchtung der Bahnübergänge teilt er mit, dass das Tiefbauamt die technische Umsetzung geprüft habe. Es werde aktuell noch das rechtliche Erfordernis für die Beleuchtung geprüft. Ausschlaggebend sei dabei das Gefahrenpotential, welches aktuell nicht ausreichend durch die baulichen Bestandteile abgedeckt werden würde. Dies bedarf noch einer rechtlichen Abwägung.

Herr Meyer fasst die Ergebnisse der Messtafeln noch einmal zusammen. In der Wilhelmstraße wurden zwischen November 2023 und Mai 2024 Durchschnittsgeschwindigkeiten von 35 km/h ermittelt. 85 % der Fahrzeuge fuhren hier 45-50 km/h oder langsamer. Für eine Tempo-30-Zone sei dies ein Stück zu hoch. Die Werte der Messungen Unter der Bahn seien leider nicht verwendbar, da hier die vorbeifahrenden Züge mit gemessen worden sind. Herr Dr. Stadler und Herr Meyer verständigen sich darauf, dass das Seitenmessradar noch einmal Unter der Bahn ausprobiert wird, so dass dieses die Fahrzeugzahlen messen kann. Ob die Züge ausgeschlossen werden können, muss ausprobiert werden.

Im Hinblick auf die Anfrage zur Errichtung einer Bushaltestelle Außerorts am Gildehof kann nichts Neues berichtet werden.

Bezüglich der Planungen einer Schmutzwasserpumpe zur Entlastung der Wilhelmstraße laufen die Vorbereitungen der Planung.

7. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Ortsbürgermeister Dr. Stadler schließt die Sitzung um 19.15 Uhr und gibt den anwesenden Zuhörern Gelegenheit, Fragen an den Ortsrat zu stellen.

(Dr. Thomas Stadler)
Ortsbürgermeister

(Meyer)
Protokollführer